

Potenzialanalyse Wasserkraft

ERNEUERBAR KOMM! zeigt, welches Potenzial für Wasserkraft in den Flüssen und Bächen einer Gemeinde steckt, und zwar weitgehend unabhängig von

- politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen,
- planungsrechtlichen Vorgaben,
- finanzieller Förderung (z.B. Einspeisevergütung laut EEG).

Das Ergebnis der flächenbezogenen Potenzialanalyse stellt eine objektive und transparente Grundlage für politische Entscheidungen und Abwägungsprozesse dar.

Die Flächenberechnung erfolgt auf der Basis von amtlichen Geobasisdaten:

Bundeswasserstraßen gehen nicht in die Berechnung ein, da ihre Nutzung nicht im Einflussbereich der Gemeinden liegt.

Um den Stromertrag aus Wasserkraft zu ermitteln, werden Angaben zum Gefälle der Flüsse und zur Menge des Wasserdurchflusses herangezogen. Die Durchflussmenge des Wassers wird punktuell an Pegelmessstellen erfasst. Der Stromertrag aus Wasserkraft kann nur für Flussabschnitte berechnet werden, für die Pegelmessstände vorliegen.

Ergänzend werden die Inhalte und Ergebnisse der Masterarbeit „Chancen und Potenziale der energetischen Nutzung der Flüsse in Hessen“ (W. Nawabi) berücksichtigt. Im Rahmen dieser Arbeit wurde der potenzielle Stromertrag aller bestehenden Mühlen, Wehre, Querbauwerke ermittelt.